



Vereinsnachrichten

DJK Falke

Nürnberg e.V.

Nr. 235

Juli - August - September 2017

Ristorante Limoncello

Pietro Sbrandolino

Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg - 0911/71524885

Eröffnungsfeier am 21. Juli ab 17 Uhr

Mit italienischer Livemusik im Saal und Buffet für 10 Euro pro Person (Getränke extra). Wir laden herzlich ein und bitten um Reservierung.

Liebe Gäste,

nach 25 Jahren Erfahrung in der Vereinsgastronomie, sind wir jetzt bei DJK Falke gelandet. Wir freuen uns auf diese neue Herausforderung.

Außer italienischen Spezialitäten bieten wir Ihnen auch fränkische Köstlichkeiten, ob in unserem gemütlichen Gasträum, im schattigen Biergarten oder im Saal für größere Feierlichkeiten.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag - Freitag 11-14 und 17-22 Uhr

Samstag und Sonntag 11-22 Uhr

Gerne kümmern wir uns um Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten und gehen auf Ihre Wünsche in der Menüplanung ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Vereinswirt Pietro.



**Double: Der Wahnsinn auf Falke
Meisterschaft und Pokalsieg
Gratulation an die erste Mannschaft!**



Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage Juli - September

50 Jahre

Klaus Singer

60 Jahre

Siglinde Zollner

65 Jahre

Erika Thümling



70 Jahre

Karin Elsner
Hans Jürgen Elsner
Gerhard Kunsteiger
Hannelore Kuske
Robert Seitz

75 Jahre

Marianne Moosburger
Horst Röckl

80 Jahre

Josef Bias
Emma Schmidberger

Termine

So., 9.7.2017		Heinrichsfest in Bamberg
Mi., 12.7.2017	17.00 Uhr	Sportabzeichen-Abnahme* (NGN)
Fr., 21.7.2017	17.00 Uhr	Eröffnungsfeier Ristorante Limoncello
Mi., 26.7.2017	17.00 Uhr	Sportabzeichen-Abnahme* (NGN)
So., 10.9.2017**	10.30 Uhr	Familiengottesdienst am Falkeplatz

* Für Rückfragen oder Terminvereinbarungen bitte an Manfred Jung wenden:
0171 / 781 89 31

** voraussichtlicher Termin. Findet möglicherweise auch eine Woche später am 17.9. statt. Wir informieren rechtzeitig über den endgültigen Termin über www.djk-falke.de -> Termine oder per Aushang.

Redaktionsschluss nächste Vereinszeitung: 28. September 2017

DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:
Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,
Telefon 40 97 846, Fax 40 87 07 01
Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: info@djk-falke.de
Bürozeiten: Donnerstag 18 – 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 105 121 086
IBAN: DE04750903000105121086, BIC: GENODEF1M05

Monatliche Beitragssätze: (ab 1.1.2017)	Erwachsene	15,- EUR
	Kinder bis 14 Jahre	8,50 EUR
	Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	9,- EUR
	Rentner, Passive, Azubis, Schüler, Studenten, Wehrdienst- und FSJ-Leistende über 18 Jahre	9,- EUR
	Familienbeitrag ab 2 Personen	23,- EUR
	Bei Eintritt wird eine Verwaltungsgebühr von 5,- EUR erhoben.	

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

Abteilungen und Ansprechpartner

Cheerleading: Verena Adami, ☎ 0179 / 608 94 66, Cheerleading@djk-falke.de

Fußball: Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg
☎ 40 36 40, Fussball@djk-falke.de

Gymnastik: Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg, ☎ 47 18 26

Handball: Petra Kockl, Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf
☎ 09 135 / 16 17, Handball@djk-falke.de

Kinderturnen: Jutta Lutz, Eisensteiner Str. 46, 90480 Nürnberg,
☎ 49 28 64, 0176 - 618 46 305

Nordic Walking: Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg, ☎ 40 16 75

Schwimmen: Rosi Freiberger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18

Ski: Hans Freiberger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, Ski@djk-falke.de

Tischtennis: Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11, 90478 Nürnberg,
☎ 0174/ 32 36 253, Tischtennis@djk-falke.de

Volleyball: Petra Reiser, ☎ 40 32 86

Wirbelsäulengymnastik: Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg, ☎ 40 34 83

Liebe Mitglieder,

auf der Titelseite der letzten Vereinsnachrichten stand: „Quo vadis Falke ? Wohin geht die Reise?“ Die Antwort ist mittlerweile gegeben. Wir sind wieder handlungs- und hoffentlich auch zukunftsfähig.

In der außerordentlichen Jahreshauptversammlung am 19. Mai hat die Mitgliederversammlung einen (neuen) Vorstand gewählt. Mit Marius Steger übernimmt ein aktiver Fußballer der 1. Mannschaft und langjähriges Vereinsmitglied Verantwortung und rückt als neuer 3. Vorsitzender in die Führungsriege nach. Herzlich willkommen, Marius, und viel Spaß und Elan bei der neuen Aufgabe. Ein besonderer Dank gilt unserem bisherigen 3. Vorsitzenden Christian Meisner, der uns dankenswerter Weise als 2. Kassier erhalten bleibt und unserem Hauptkassier Berthold Söder mit Rat und Tat zur Seite stehen wird.

Erfreulicher Weise hat die Ankündigung des Vorstands in der diesjährigen Jahreshauptversammlung, nur unter bestimmten Bedingungen nochmals zu kandidieren, Früchte getragen. Einige sog. Kümmerer haben sich bereits gefunden und die Bereitschaft bekundet, künftig tatkräftig den Vorstand an verschiedenen Stellen zu unterstützen und zu entlasten. Hoffentlich bleibt es nicht wieder nur bei vollmundigen Lippenbekenntnissen. Der bereits durchgeführte Arbeitseinsatz der Fußballer lässt jedoch hoffen, dass weitere Taten diesem Beispiel folgen. Man sieht, liebe Mitglieder, es geht, wenn alle über ihren Schatten springen, einmal die Ärmel hochkrempeln und sich überlegen, an welcher Stelle sie sich selbst einbringen können. Entscheidend ist allein der Wille dazu.

Die derzeitige Vereinssituation stimmt mich durchaus zuversichtlich, dass wieder einmal ein Ruck durch unseren Verein geht, wieder alle zusammen aus der Lethargie erwachen und unsere DJK Falke – wie ebenfalls auf der Titelseite der letzten Vereinsnachrichten zu lesen – lebendig zu halten. Die Weichen sind nunmehr gestellt, bringen wir den Zug gemeinsam an unser nächstes Ziel, unser 100-jähriges Jubiläum.

Mit den besten Wünschen für das verbleibende Jahr in sportlicher und persönlicher Hinsicht

Für den Vorstand Ihr Michael Reiser, 1. Vorsitzender

Wir, die Redaktion der Vereinsnachrichten und auch die Verfasser der einzelnen Artikel, freuen uns über euer **Feedback**. Wie kommt der Inhalt bei euch an? Gefällt euch etwas besonders? Gibt es etwas, was ihr in den Vereinsnachrichten vermisst und gerne einmal lesen würdet? **Kritik, Wünsche, Anregungen?**

Lasst es uns wissen unter **pressewart@djk-falke.de**.

Auch unser Gästebuch unter www.djk-falke.de und die DJK Falke Facebook-Seite stehen euch jeder Zeit offen.

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung
der DJK Falke Nürnberg e.V. am 19. Mai 2017

Ort: Vereinshaus, Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg

Anwesende: 60 stimmberechtigte Mitglieder laut Anwesenheitsliste

Sitzungsbeginn: 19.⁴⁰ Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Information des Vorstandes
3. Bildung eines Wahlvorstandes
4. Wahlen der vakanten Vorstandsämter:
 1. Vorsitzender
 2. Vorsitzender
 3. Vorsitzender
 1. Schriftführer
 2. Schriftführer
 - Hauptkassier
 2. Kassier

Zu Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der 1. kommissarische Vorstand Michael Reiser eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt er unser Ehrenmitglied Dr. Otto Reiser und unseren Ehrenvorstand Andreas Reindl.

Der geistliche Beirat Pfarrer Georg Schneider wird etwas später kommen, weil er noch eine Maiandacht halten muss.

Herr Reiser zollt unserer 1. Mannschaft Respekt, weil sie dieses Jahr einen Pokalsieg errungen hat. Er meint, dass jemand aus der Kreisklasse einen Bezirksligisten wegräumt, das ist schon aller Ehren wert.

Zu Punkt 2: Information des Vorstandes

Auf unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung hat der bisherige Vorstand erklärt, unter den gegebenen Umständen für eine weitere Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Heute sind wir Gott sei Dank einen Schritt weiter. Es haben sich positive Entwicklungen abgezeichnet. Leute haben sich getroffen und sich Gedanken gemacht, wie es weitergeht. Wir wollen unser 100-jähriges Jubiläum auf jeden Fall gemeinsam in großem Rahmen feiern.

Zu Punkt 3: Bildung eines Wahlvorstandes

Als Wahlvorstand schlägt Herr Reiser Hans Freiberger vor. Dagegen gibt es keine Einwände.

Herr Freiberger beruft außerdem Walter Tröster und Jürgen Elsner in den Wahlausschuss.

Zu Punkt 4: Wahl der vakanten Vorstandsämter

60 wahlberechtigte Vereinsmitglieder sind in die Anwesenheitsliste eingetragen. Gegen den Vorschlag, die Abstimmung durch Handzeichen durchzuführen, bestehen keine Einwände.

In den Vorstand werden folgende Personen gewählt:

	<u>Kandidat</u>	<u>Stimmen</u>		
		<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltungen</u>
1. Vorstand	Michael Reiser	60	0	0
2. Vorstand	Manfred Jung	60	0	0
3. Vorstand	Marius Steger	60	0	0
1. Schriftführerin	Rosi Freiburger	60	0	0
2. Schriftführerin	kein Kandidat	--	--	--
Hauptkassier	Berthold Söder	60	0	0
2. Kassier	Christian Meisner	52	0	8

Alle gewählten Personen nehmen die Wahl an.

Herr Reiser heißt den neu gewählten 3. Vorstand Marius Steger in der Vorstandschaft herzlich willkommen. Marius ist ein Falke Urgestein, aktiver Fußballer und Rückhalt der 1. Mannschaft.

Der 1. Vorstand dankt Herrn Meisner für die bisher geleistete Arbeit in der Vorstandschaft und dass er Herrn Söder als 2. Kassier zur Seite steht. Dank geht ebenso an Rosi Lehner, die dem Hauptkassier Mitarbeit zugesagt hat.

Herr Reiser regt an, die Aktion 100 x 100 weiter zu beleben und geht mit gutem Beispiel und mit einer Spende von 300 EUR voran, die ihm Herr Söder sofort in bar abnimmt.

Der neue Wirt Pedro Sbranolino wird bald anfangen und arbeitet bisher schon fleißig. Unserer bisherigen Wirtin Marina spricht Herr Reiser den herzlichen Dank des gesamten Vereins dafür aus, dass sie bisher da war und uns immer gut bewirtet hat.

Herr Pfarrer Schneider ist inzwischen angekommen und gibt uns ein geistliches Wort mit auf den Weg.

Der 1. Vorstand Michael Reiser schließt die Mitgliederversammlung um 20.10 Uhr

1. Vorstand
Michael Reiser

Schriftführerin
Rosi Freiburger



Hannes Regitz

Augenoptikermeister
staatl. gepr. Augenoptiker

Urbanstraße 2
90480 Nürnberg
Tel. (0911) 40 48 95
Fax (0911) 4 01 05 77

Ziegelsteinstraße 43
90411 Nürnberg
Tel. (0911) 5 10 58 91
Fax (0911) 5 10 59 08

Nachlese zum Stadtteilstfest Gleißhammer 2017

Das Wetter hat gepasst, die Musik auch – aber wo waren die Besucher ?
Leider wurde unsere Arbeit im Vorfeld nicht gewürdigt und es kamen viel weniger Besucher als im vergangenen Jahr. Lag es an den vielen anderen Festen im Umkreis oder an der Wärme? Wir werden es wohl nie erfahren!!!

Trotzdem hatten wir am Freitag viel Spaß und der Grill glühte. Die Laune war gut und so floss auch das ein oder andere Kaltgetränk.

Das Falke Dream Grillteam hatte auch in diesem Jahr den Steak und den Fischgrill besetzt, um die Gäste mit Leckereien zu versorgen.
Am Samstag wurde dann der Steakgrill wegen fehlenden Helfern an den Zeltlagerverein Nürnberg abgegeben und die Jungs machten ihre Sache sehr gut.

Ich möchte mich hier bei allen bedanken, die mitgeholfen haben und hoffe, dass Ihr auch weiterhin dabei bleibt.

DANKE DANKE DANKE DANKE

Für alle, die sich schon für die nächsten Termine interessieren, hier die Infos:

Weihnachtsmarkt im Zeltnerschloss : 2./3.12.2017
Stadtteilstfest Gleißhammer 2018 : voraussichtlich 8./9.6.2018

Es grüßt Euch Petra vom Grill



Deutsches Sportabzeichen



Abnahmetermine 2017

der leichtathletischen Disziplinen
am Sportgelände des Neuen Gymnasiums Nürnberg

Jeweils 2. und 4. Mittwoch Mai bis Juli ab 17:00 Uhr

Termine: 10. Mai / 24. Mai
14. Juni / 28. Juni
12. Juli / 26. Juli

Training der Disziplinen an den Abnahmetagen und nach Vereinbarung möglich!
Rückfragen und Terminvereinbarung unter Tel: 0171 7818931



- von Dr. Otto Reiser - Falke-Urgestein und Ehrenmitglied -

Die Nürnberger Zeitung vom 6.6.2017: „Falke ballert sich in die Kreisliga. Verdienter Jubel bei der DjK Falke! Nach dem 7:1 in Gründlach hat das Team von Saim Kök den Titel der Kreiskasse 4 und den Direktaufstieg geschafft.“ Als ehemaliger langjähriger Spieler der 1. Mannschaft des Vereins möchte ich den Spielern, dem Trainer und dem Verein zu diesem Erfolg herzlich gratulieren. Zugleich sei es gestattet, einen kurzen Blick in die Vergangenheit werfen. Im Mitteilungsblatt Nr. 17 des Vereins ist unter „Sportmitteilungen“ verzeichnet (Datum April 1953):

„Die 1. Mannschaft hat sich die Gruppenmeisterschaft der C-Klasse erobert und steigt somit in die B-Klasse auf. Wir freuen uns über diesen großen Erfolg und gratulieren auf das Herzlichste. Beachtenswert ist, dass kein Spiel verloren ging und dass bei 18 Spielen 100 Tore erzielt wurden.

Ende April wird nun das Entscheidungsspiel um die C-Klassenmeisterschaft stattfinden, wozu wir heute schon den Daumen drücken, um auch hier Meister zu werden.“
Das Daumendrücken hat sich gelohnt.

Darüber findet sich in dem Mitteilungsblatt Nr.19 folgender Bericht.

„In unserem letzten Mitteilungsblatt gaben wir der Hoffnung Ausdruck, dass unsere 1. Mannschaft getrost in das Entscheidungsspiel gegen TSV 73 Nürnberg gehen möge. Sie hat die Erwartungen voll erfüllt. Mit einem 5:1 Sieg auf des Gegners Platz holte sie sich den Titel C-Meister des Bezirkes Nürnberg-Fürth. Damit haben wir das uns vor einem Jahr gesteckte Ziel erreicht. Wir gratulieren unserer 1. Mannschaft zu ihrer großartigen Leistung. Aufgrund der guten Haltung aller Spieler in der Verbandsrunde können wir berechtigte Hoffnung haben, auch bei dem zu vergebenden Fairnesspreis dabei zu sein.

Ein weiteres Spiel gegen den Ortsrivalen Zabo Eintracht wurde 2:1 gewonnen. Dieser Erfolg ist umso höher zu bewerten, weil Zabo Eintracht in der A-Klasse an zweiter Stelle der Tabelle steht und alles daran setzte, geraden unter den Mannschaften in Zabo ungeschlagen zu sein.“

Der erhoffte weitere Erfolg blieb nicht aus. So ist im Mitteilungsblatt Nr. 20 des Vereins zu lesen:

„Unsere 1. Mannschaft wurde aufgrund ihrer fairen Spielweise im vergangenen Jahr mit dem Goldenen Wimpel der Fränkischen Tagespost ausgezeichnet und ein Satz Trikot überreicht. Wir freuen uns sehr darüber und hoffen, dass uns diese Auszeichnung auch nächstens hold sein möge.“

Die Freude über den Aufstieg in die Kreisliga rechtfertigt auch ein bisschen Nostalgie. Weiterhin viel Erfolg!


(Dr. Otto Reiser)




Jubeln ist einfach.



sparkasse-nuernberg.de

Auch wenn's um den
Amateursport geht, sind wir
mit dem Herzen dabei.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Nürnberg

Passt wie eingegossen.



www.paulaner.de



GUT, BESSER, PAULANER.



Cheerleading

Abteilungsleiterin: Verena Adami

☎ 0179 / 608 94 66, Email: Cheerleading@djk-falke.de

Saisonabschluss 2016/2017

Am vergangenen Samstag sind unsere Jüngsten beim diesjährigen Stadtteilstfest am Zeltner Schloss aufgetreten und haben einen tollen Auftritt gezeigt.

Auch sie werden nächste Woche, am 08.07.2017 im BBZ am Berliner Platz 4, ihre letzte Meisterschaft dieser Saison absolvieren.

Gemeinsam mit der Jugend und den Seniors sowie ca. 80 Fans freuen wir uns auf unseren diesjährigen Saisonabschluss. Wer uns bei den BayernCheermasters im BBZ noch unterstützen möchte, für den gibt es an der Tageskasse noch Tickets.

Direkt am Tag nach der Meisterschaft werden wir in diesem Jahr wieder die Triathleten des Challenge Roth im Zieleinlauf unterstützen.

Im Anschluss daran beenden wir die Saison 2016/2017 und freuen uns auf die neue Saison 2017/2018. Dafür suchen wir jederzeit neue Mitglieder für alle unsere Altersklassen.

Unsere Trainingszeiten der jeweiligen Altersklassen:

PeeWees (Alter 5-12 Jahre)

Freitags von 15:30-17:30 Uhr im Falke Saal

Juniors (Alter 12-18 Jahre)

Mittwochs von 17:30-19:30 Uhr im Falke Saal

Donnerstags von 18:00-19:30 Uhr im Falke Saal

Samstags von 12:30-14:30 Uhr in der Turnhalle des Neuen Gymnasium Nürnberg

Seniors (Alter ab 18 Jahren)

Freitags von 17:15-20:00 Uhr in der Turnhalle des Neuen Gymnasium Nürnberg

Samstags von 10:00-12:30 Uhr in der Turnhalle des Neuen Gymnasium Nürnberg

Ansprechpartnerin:

Verena Adami

eMail: Cheerleading@djk-falke.de

Handy: 0179/6089466





Fußball

Abteilungsleiter: Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg
☎ 0911 / 40 36 40, E-Mail: Fussball@djk-falke.de

Erste Mannschaft

Meisterschaft – Pokalsieg – Zuschauerrekorde

Ein denkwürdiges Spieljahr ging zu Ende. Nach 1978, 1989, 2012 steigt die DJK Falke zum vierten Male in der Vereinsgeschichte in die höchste Spielklasse des Kreises Nürnberg/Frankenhöhe auf. Einen Monat zuvor, am 1. Mai, wurde ein Pokalsieg eingefahren, den man mit Fug und Recht als Sensation bezeichnen darf.

Der letztjährige Sieg im Ligapokal mit dem krönenden Finale beim TSV Altenfurt war gleichzeitig die Eintrittskarte für die Teilnahme am sogenannten Toto-Pokal. Gesucht wurde über die Spielzeit 17/18 hinweg der Pokalsieger des Kreises Nürnberg/Frankenhöhe. Und der ist nicht nur groß, sondern auch gespickt mit allerhand Mannschaften bis hinauf zur Bezirksliga. Nach Erfolgen über den FC Kalchreuth und die DJK Wolframs-Eschenbach stand das Halbfinale gegen den damaligen Tabellenführer der Bezirksliga 2 und aktuellen Landesligisten TuS Feuchtwangen auf dem Programm. Nach einem für nicht möglich gehaltenen 1:0 Heimsieg blieb kaum Zeit, sich verwundert die Augen zu reiben. Knapp zwei Wochen später hatte man für das große Finale gegen den SC Aufkirchen (Bezirksliga, Platz 2) wieder Heimrecht und einen gefühlten Staatsakt zu organisieren. Die Geschichte des Spiels in Kurzfassung: 400 Zuschauer trotz miserabler Wetteraussichten, ein bisher noch nicht da gewesenes Presseaufkommen, 2:2 nach 90 Minuten in einem hochklassigen Spiel und ein Elfmeterkrimi, der nach sage und schreibe 16



Schützen zu Ende ging. Die Sensation war perfekt. Vom Sparringspartner zum Titelträger. Die Presse schrieb vollkommen zu Recht vom Pokalmärchen. Und das nächste Highlight wartet damit auch schon. Runde 1 im DFB-Pokal auf bayerischer Ebene...



Die eigentliche Krönung erfolgte dann am Pfingstsamstag mit einem 7:1 Auswärtssieg in Großgründlach mit dem Gewinn der Meisterschaft der Kreisklasse 4 und den damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga Nürnberg/Frankenhöhe, aus der man vor drei Jahren nach zweijähriger Zugehörigkeit wieder absteigen musste. Eine Woche zuvor war man für sieben Minuten bereits gefühlter Meister, nachdem Daniel Maderer kurz vor dem Ende im Heimspiel gegen die SpVgg Mögeldorf mit einem Traumtor das Tor zum Aufstieg bereits ganz weit geöffnet hatte. Das fast vorentscheidende Derby vor über 300 Zuschauern endete dann aber doch nur 1:1 unentschieden. Im Rückblick weniger schlimm. Das Happy End musste dann eben noch 6 Tage auf sich warten lassen.



Bereits wieder nach einem Jahr mussten wir uns um eine neues Trainererteam bemühen. Saim Kök sah seine Mission nach all den Erfolgen bei der DJK beendet und Orhan Arslan tritt aus persönlichen Gründen als Trainer der 2. Mannschaft zurück, steht aber als Spieler weiterhin zur Verfügung. Mit Giovanni Marciano vom TSV Buch als Cheftrainer und Michael König, der vielen als Aufstiegsheld 2013 noch in Erinnerung geblieben ist, er übernimmt die 2. Mannschaft, freuen wir uns auf das Abenteuer Kreisliga!



Abschlusstabelle der Kreisklasse 4, Saison 2016/17

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	DJK Falke Nbg.	26	16	6	4	69 : 29	40	54	●
2	SpVgg Mögeldorf	26	15	6	5	57 : 22	35	51	↗
3	ASC Boxdorf	26	15	4	7	62 : 36	26	49	↘
4	TSV Buch II	26	15	3	8	51 : 38	13	48	↗
5	ASV Nürnberg Pfeil Phönix e.V.	26	15	3	8	73 : 50	23	48	↗
6	ASV Veitsbronn-Sieg. II	26	14	5	7	55 : 38	17	47	↘
7	SSV Elektra Nbg. Hellas	26	11	6	9	62 : 48	14	39	●
8	TSV Johannis 83 N.	26	12	2	12	57 : 70	-13	38	●
9	FC Bayern Kickers II	26	10	5	11	56 : 56	0	35	↗
10	SF Großgründlach I	26	10	2	14	64 : 72	-8	32	↘
11	FSV Stadeln II	26	7	5	14	40 : 56	-16	26	●
12	TB St. Johannis 88 Nbg. II	26	6	3	17	36 : 64	-28	21	●
13	TSV Altenfurt	26	4	6	16	23 : 54	-31	18	●
14	SG SC Viktoria 1 / SG Nbg./Fürth 83 III	26	2	4	20	27 : 99	-72	10	●

Abschlusstabelle der A-Klasse 6, Saison 2016/17

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	TV Glaihammer	26	17	5	4	87 : 50	37	56	●
2	Tuspo Heroldsberg	26	16	2	8	70 : 48	22	50	↗
3	Vatan Spor Nbg.	26	18	3	5	104 : 49	55	48	↗
4	VfR Moorenbrunn	26	15	3	8	82 : 66	16	48	↘
5	SpVgg Zabo Eintracht	26	14	6	6	61 : 37	24	48	↘
6	SC Türk Gene Nbg.	26	13	4	9	74 : 68	6	43	●
7	DJK Falke Nbg. II	26	10	7	9	57 : 60	-3	37	●
8	ASV Buchenbühl	26	10	3	13	66 : 65	1	33	↗
9	SV Laufamholz	26	10	3	13	63 : 65	-2	33	↘
10	SpVgg Mögeldorf 2000 II	26	9	6	11	64 : 73	-9	33	↘
11	Tuspo Nürnberg	26	9	3	14	55 : 57	-2	30	●
12	1. FC Trafowerk Nbg.	26	7	2	17	34 : 83	-49	23	●
13	TSV Johannis 1883 II	26	5	2	19	54 : 81	-27	17	●
14	SSV Elektra Nbg. Hellas II	26	3	3	20	33 : 102	-69	8	●

T.W.

Alte Herren



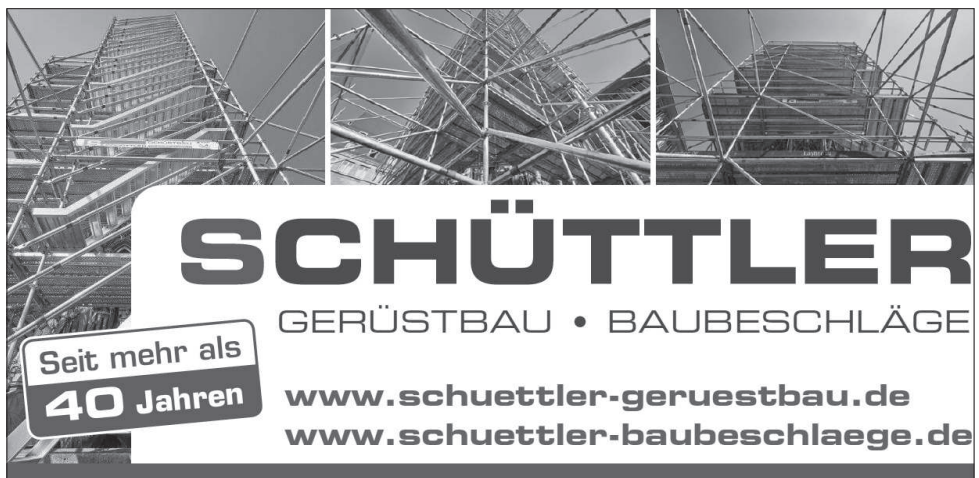
Gefühlt sind die Alten Herren schon seit Anfang Juni in der Sommerpause. Da - genauer gesagt am 2. Juni abends - durften wir erstmals das Kärwaspiel gegen Zabo Eintracht bestreiten, das seit Urzeiten fester Bestandteil der Zabo-Kärwa ist. Bei gefühlten 40 Grad verloren wir am schattenlosen Zabo-Sportplatz knapp mit 3:2, durften also auch danach im Bierzelt noch mit weiterfeiern. An dieser Stelle recht vielen Dank für die Einladung, wir kommen gerne wieder!

Für besondere Anlässe wird die Pause aber auch mal unterbrochen. Am 17.6. nahmen wir den weiten Weg zum SV nach Barthelmesaurach auf uns, um uns für dessen Besuch bei unserem Kleinfeldturnier im Mai zu revanchieren. 4:1 konnten wir das Spiel für uns entscheiden und die bisherige Saisonbilanz zumindest ein bisschen aufbessern. Was allerdings auch dringend nötig war. Seit der letzten Ausgabe standen vor besagtem Spiel gerade einmal ein Sieg (4:2 gegen Rückersdorf) und ein Unentschieden (2:2 gegen Flügelrad) auf der Habenseite. Dagegen drei Niederlagen gegen Stadeln (1:6), Schwaig (0:3) und wie erwähnt das 2:3 gegen Zabo Eintracht.

Auch bei unserem eigenen Kleinfeldturnier mussten wir uns im Finale geschlagen geben. Der TSV Rückersdorf durfte sich als erster in den neuen Wanderpokal eingravieren, nachdem der alte der Insolvenz von Vorjahressieger DJK Bayern zum Opfer fiel. Trotz Enttäuschung über die Niederlage sei unseren Freunden aus Rückersdorf, die bisher jedes Jahr mit dabei waren, ihr erster Falke AH Kleinfeldturniersieg gegönnt. Wetter und Organisation unter der Leitung von Klaus Briesacher waren wie immer top, an dieser Stelle ihm und allen fleißigen Helfern recht herzlichen Dank!

Der zweite besondere Anlass und Grund, die Sommerpause zu unterbrechen, ist das DJK-Turnier in Kersbach am ersten Juliwochenende, das bei Redaktionsschluss kurz bevor stand. Danach gehts am 2. September um 16 Uhr wieder los mit dem Rückspiel gegen den ESV Rangierbahnhof am Falkeplatz.

- CF -



SCHÜTTLER
GERÜSTBAU • BAUBESCHLÄGE

Seit mehr als
40 Jahren

www.schuettler-geruestbau.de
www.schuettler-baubeschlaege.de

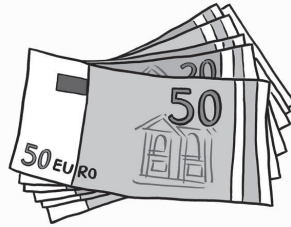
Spendenaufruf

Liebe Mitglieder,

in der Mitgliederversammlung vom 11.03.2017 wurde angeregt, dem Vereinsheft einen Überweisungsträger mit unseren eingedruckten Kontodaten zu Spendenzwecken beizulegen. Diesem Vorschlag sind wir gerne gefolgt. Soweit auch Sie diesem Vorschlag folgen wollen, brauchen Sie nur Ihre Kontodaten einzutragen und bei Ihrer Bank abzugeben. Die Spendenbescheinigung erhalten Sie von uns automatisch.

Ziel des Spendenaufrufs ist es, einen Grundstock für größere Investitionen aufzubauen. Unterstützen können Sie mit Ihrer Spende so beispielsweise die Erneuerung der Heizungsanlage oder den Bau des schon seit längerem angedachten Kunstrasenplatzes.

Ihr Kassenteam
Christian Meisner und Berthold Söder



Friseursalon

Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten
Bingstr. 30
90480 Nürnberg
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich

SEPA-Überweisung/Zahlschein



Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

D J K F a l k e N ü r n b e r g e . v .

IBAN

D E 0 4 7 5 0 9 0 3 0 0 0 1 0 5 1 2 1 0 8 6

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

G E N O D E F 1 M 0 5

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E

1 6

Datum

Unterschrift(en)



E1-Junioren – Rückrunde



In der Rückrunde steht nur noch ein Spiel aus und beim Zurückblicken auf die Saison bin ich mehr als Stolz auf das Team. In der Tabelle wird es ein solider Platz im Mittelfeld werden, mit klarer Tendenz nach oben. Das lässt sich anhand der gezeigten Leistungen klar beobachten. Nur in einer Halbzeit von sieben Spielen, war die Mannschaft überhaupt nicht bei der Sache und musste so auch eine deutliche Niederlage einstecken. So was passiert eben, auch wenn man in der Halbzeit zuvor deutlich überlegen war!

Im Vordergrund steht, dass sich die Mannschaft als Ganzes und die einzelnen Spieler in vielen Bereichen weiterentwickelt haben. Das ist hauptsächlich ein Verdienst der Mannschaft selbst, die durch eine sehr hohe Trainingsbeteiligung fleißig mitmacht. Zusehends verbessert sich die Raumaufteilung auf dem Platz, sowie das Zusammenspiel der Mannschaftsteile. Und so könnte ich von vielen mitreisenden Spielen berichten und einer aufregenden Saison. Ein zuschauen lohnt sich! Bereits jetzt haben wir mit 120 Toren deutlich öfters getroffen, als noch im Jahr zuvor.

Auf uns warten im Juli noch einige Turniere. Und wie in den letzten Jahren, wird besonders das Übernachtungsturnier in Pölling ein Highlight werden. Ich freue mich auf den Endspurt der letzten E-Jugend Saison für den 2006er Jahrgang.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder viele Neuzugänge im 2006er Jahrgang, so dass wir zuletzt eine Mannschaftsstärke von fast 20 Kindern erreicht haben. Das ist grundsätzlich erfreulich, stellt dennoch im Hinblick auf die kommende D-Jugend 2017/2018 eine enorme Herausforderung dar. Bei der Zusammenführung der Jahrgänge 2006 und 2005 für die neue D-Jugend, werden es knapp 30 Spieler sein. Dazu müssen wir uns als Trainer und Verantwortliche noch eine Lösung überlegen. Bisher gibt es keinen zweiten D-Jugend Trainer!

...aber jetzt erst einmal, ab in den angesprochenen Endspurt.



Am Ende ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die sich immer für Ihre Kinder engagieren. Das habt Ihr Euch sogar auf T-Shirts drucken lassen.

Alexander Streng / E1- Jugendtrainer

Salon Inge
Inhaberin
Birgit Schwarz

Marthastraße 32
90482 Nürnberg
Tel.: 0911-544660

Öffnungszeiten
Di-Fr 8.00 bis 17.30
Sa 7.00 bis 12.30



E2-Junioren

So wie vorhergesagt waren die Spiele in unserer Gruppe sehr eng, spannend und von der Qualität her sehr hochklassig. Ich bin stolz auf meine Jungs, in dieser Hammergruppe so dazustehen, mein allergrößter Respekt. Gegen die mittelfränkischen Größen hielten meine Jungs in allen Belangen voll mit. Das Glück und das Pech liegen halt oftmals eng zusammen, aber das gehört halt mal dazu. So konnten wir z.B. gegen die SpVgg Greuther Fürth lange ein total offenes Spiel gestalten und verloren erst in den Schlussminuten unglücklich mit 0:2. Dafür gewannen wir etwas glücklich mit dem gleichen Ergebnis beim 1. FC Nürnberg. Das Spitzenspiel war dann in Mögeldorf, es hieß Erster gegen Zweiter. Meiner Meinung nach ein klasse Spiel und wahrscheinlich eine der am besten gespielten 1. Halbzeiten meiner Jungs überhaupt. In allen Belangen überlegen und sehr clever und diszipliniert gespielt. Durch einige leichtsinnige Fehler und auch das fehlende Glück mussten wir uns dann trotzdem mit 1:4 geschlagen geben. Voller Respekt und Anerkennung des Gegners, sprachen sie selbst davon, dass das Spiel 2 Tore zu hoch ausfiel und dass diese beiden Mannschaften zu Recht ganz oben in der Tabelle stehen. Die einzelnen Ergebnisse und die Tabelle vor dem letzten Spieltag seht ihr unten.

Ich möchte mich nochmal recht herzlich bei allen Kindern, allen Eltern, allen Großeltern und den Sponsoren für eine „geile“ E2-Saison bedanken. DANKE!!

Die Spiele: Cadolzburg 2:1, Greuther 0:2, Altenberg 2:1, FCN 2:0, Stadeln 1:0, SGN 10:0, Mögeldorf 1:4, Roßtal am 28.6 auf Falke.



SDN Sicherheitsdienst
Nürnberg

Sicher • Diskret • Neutral

Sicherheitsberatung - Objektschutz - Detektei
Observationen - Veranstaltungen u.v.m.

Planetenring 45 • 90471 Nbg. • **0800-7367360**

info@sicherheitsdienst-nuernberg.net

www.sicherheitsdienst-nuernberg.net



Platz		Verein	Sp.	Pkt.	Tore	Diff.:
1		SpVgg Mögeldorf 2000	7	21	39:8	31
2		DJK Falke Nürnberg	7	15	18:8	10
3		1. FC Nürnberg	7	13	50:17	33
4		SpVgg Greuther Fürth	6	13	30:6	24
5		TSV Cadolzburg	7	9	25:22	3
6		FSV Stadeln	7	9	30:24	6
7		TSV Altenberg	7	9	22:28	-6
8		Tuspo Roßtal	6	3	10:31	-21
9		SG Nürnberg	8	0	5:85	-80

Im Juli haben wir dann noch einige Turniere zu spielen, bevor wir dann die E2-Saison am 22.7. mit unserem eigenen Turnier und anschließender Abschlussfeier abschließen.

Turniere: 1.7. in Forchheim, 7.7-9.7 in Pölling, 15.7 bei Wacker, 16.7 in Erlangen, 22.7 Falke

Leider haben wir auch 4 Kinder, die uns nach der Saison verlassen werden. Emre hatte schon zur Rückrunde aufgehört zu spielen. Luca Wilczek wird uns durch Umzug nach Forchheim nicht mehr zu Verfügung stehen können und zwei Spieler schließen sich dem 1. SC Feucht an: Leon Grimm und Karol Oberszt-Golak. Ich wünsche allen viel Erfolg für die Zukunft und bedanke mich für die letzten Jahre.

Das erste Training zur Vorbereitung der E1-Saison findet am Montag den, 4. September um 17:30 Uhr auf Falke statt. Bis dorthin, schöne Ferien/Urlaub

Euer Bernd



Spieler des Monats April
Laurin Dölp



Mai
Jonathan Langer



Juni
Danilo Vukic



F2-Junioren

Zuerst muss ich ein bisschen Dampf ablassen.

Ich finde es besorgniserregend, wie schnell eine Mannschaft fast zu Staub zerfällt und ein ca. 15 Mann starker Kader auf 8-10 Spieler zerkleinert wird, weil diverse Vereine ihre Finger nicht von den Spielern lassen können und Eltern einen Fahrtweg von über 30 Minuten in Kauf nehmen, damit ihre Kinder in einer „Perspektivmannschaft“ spielen. Bei der niemand weiß, ob sie nächste Woche noch existiert. Und das bei Spielern, die eigentlich einen Stammplatz in ihrem Stammverein haben. Was in dem Kopf dieser Eltern vor sich geht, kann man sich nur vorstellen. Vielleicht liegt es auch einfach nur daran, dass sie jetzt schon Bundesligastars haben möchten im Alter von 7 Jahren.

Jetzt zu einem anderen Thema. Ich finde es unverschämt, was manche Eltern Trainern vorwerfen, weil diese die zwei Wochen Ferien einmal mit ihrer Familie verbringen möchten. Das ist manchmal die einzige Zeit, in der das möglich ist, weil sonst immer Fußball ansteht. Unter der Woche, am Wochenende, fast rund um die Uhr Fußball Fußball Fußball. Dass man sich dann anhören darf was das soll und rechtfertigen darf, wieso kein Training gemacht wird. Andere Vereine würden doch auch Training machen. Dass man von den Jugendleitern der anderen Vereine angerufen wird und gesagt bekommt, dass zwei Spieler seit Wochen, ach was schon seit Monaten, mittrainieren und man keine Ahnung davon hat, weil man gekonnt angelogen wird und alle ausgespielt werden. Dass man zu einem Turnier fährt und auf einmal zwei Spieler der eigenen Mannschaft im gegnerischen Trikot vor einem stehen. Der Veranstalter zwei Spieler ohne Gastspielantrag und ohne Spielerpass einfach mitspielen lässt. Da frag ich mich doch: wozu dient denn eigentlich dann der Spielerpass, wenn das bei einigen Vereinen gebilligt oder einfach weggeschaut wird. Dass man in Whatsapp-Gruppen beleidigt wird von Eltern, die sich unberechtigt behandelt fühlen. Einfach unter aller Sau!!! Einen Screenshot dieser Beleidigungen und Anschuldigungen habe ich bewusst nicht beigefügt, um euch dies zu ersparen.

Jetzt aber genug geschimpft!!!

Natürlich ist mit dem Abgang von sechs Spielern die Leistung der letzten Saison nicht mehr zu halten. Erst einmal: wir tun unser Bestes, um den Verein ordentlich repräsentieren zu können. Und natürlich tun wir unser Bestes - und das ist das allerwichtigste - um die Leistung der Spieler zu verbessern.

Im Vordergrund steht wie immer der Spaß am Fußball. Dennoch wissen wir alle, dass Gewinnen noch mehr Spaß macht. Das Ziel dieses Teams ist, jetzt wieder eine Grundordnung zu schaffen, damit endlich wieder Ruhe einkehrt. Wir haben jetzt noch ein Spiel und zwei Turniere vor uns, die wir souverän abschließen möchten. Was mir persönlich sehr am Herzen liegt - und da spreche ich die Eltern meiner Spieler direkt an: lasst „uns“ die Saison in Ruhe und friedlich zu Ende bringen und uns freuen auf die neue Saison in der F1.

Euer Michi



Mit dem letzten BFV-Turnier ist die offizielle Saison zu Ende gegangen. Der Erfolg war sehr wechselhaft: vom ersten bis zum letzten Platz haben unsere drei Mannschaften alles erreicht.

In der Vorrunde habe ich noch mit Stefan ein Trainerteam gebildet, der aber aus beruflichen Gründen aufhören musste. An dieser Stelle ein Dankeschön für die Zusammenarbeit und natürlich alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Ein besonderes Dankeschön möchte ich meinem „Aushilfstrainer“ Andi sagen, der mich und unsere Mannschaften sehr unterstützt hat.

In der Winterpause haben sich dann Gerd und Murat bereit erklärt, mir mit der G3 zu helfen. Das war auch dringend notwendig, hatten wir im Hallentraining der G-Jugend durchschnittlich 25 Kinder zu betreuen, die zu zwei Terminen da waren.

Nach meinem Motto: „Es sollen alle spielen, die regelmäßig mittrainiert haben“, starteten wir letztlich mit drei Mannschaften in die zweite Hälfte der Saison.



Wir versuchten, alle Mannschaften gleichermaßen stark zu besetzen, so dass die Kinder Spaß haben und eine gewisse Aussicht auf Erfolg.

Leider schrumpfte die Anzahl unserer gegnerischen Mannschaften bei den Turnieren von anfangs sechs auf zuletzt drei Gegner, was wir spontan durch das Spielen einer Rückrunde innerhalb der Turniere kompensierten. So waren letztlich alle zufrieden und jedes Turnier hatte seine eigenen Highlights.

In besonderer Erinnerung wird uns unser eigenes Turnier am 1. Mai bleiben. Unser Turnierplan stand fest, da überraschte uns unsere erste Mannschaft mit ihrem Kreispokalspiel und schmiss damit alle vorher geschmiedeten Pläne über Bord. Unser G-

Jugendturnier musste bereits um 14.00 Uhr zu Ende sein, dafür wurden unsere Jungspieler als Einlaufkinder entschädigt und freuten sich natürlich riesig mit den „Großen“ über deren Erfolg. An dieser Stelle nochmal Glückwunsch zum Pokalsieg und Aufstieg.

Bedanken möchte ich mich natürlich bei allen Eltern, Großeltern und Unterstützern der G-Jugend, die uns mit viel Engagement und Begeisterung begleitet und geholfen haben.

Und auch wenn wir uns von unserem Jahrgang 2010 mit ihren Trainern Gerd und Murat offiziell trennen müssen, werden wir weiterhin zur gleichen





Trainingszeit trainieren,
frei nach unserer Devise:
wir sind **eine** Mannschaft
und **ein** Verein.

Danke Jungs, es war eine tolle Saison!

G-Jugendtrainer Michi



Tischtennis

*Abteilungsleiter: Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11
90478 Nürnberg, ☎ 0174/3236253, E-Mail: Tischtennis@djk-falke.de*

Bei den Tischtennisern gibts seit der letzten Ausgabe der Vereinszeitung nichts neues. Die Saison war bereits beendet, die neue Saison beginnt voraussichtlich Ende September und so genießen wir weiterhin die Sommerpause.

Immerhin ist mittlerweile die Gruppeneinteilung für die kommende Spielzeit bekannt. So dürfen wir uns in der 4. Kreisliga Nürnberg Nord mit den folgenden Gegnern messen:

SC 1904 Nürnberg VII
TSV Altenfurt VII
TSV Nürnberg-Fischbach V
ATV 1873 Frankonia Nürnberg III
BVSV Nürnberg
SpVgg Zabo Eintracht II
Post SV Nürnberg XI
ASV Buchenbühl III

Trainiert wird auch die Sommerpause hindurch immer dienstags ab 18 Uhr bei DJK Falke im Tischtennisraum. Verstärkung und neue Gesichter sind dort immer sehr gern gesehen. Traut Euch einfach!



Kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz, Eisensteiner Str. 46, 90480 Nürnberg
☎ 0911 - 49 28 64, 0176 - 618 46 305

Kinderturnen DJK Falke

In der

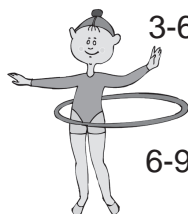


Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.

Nach den Pfingstferien sind wir bei trockenem Wetter
am NGN-Sportplatz

Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.

Kommt und macht mit!

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64

0176 - 618 46 305

Sandra Glauber, Tel. 490 290 96

0171 - 707 00 32



Glas bringt Licht in's Leben

Schloßstraße 26 · 90478 Nürnberg

Telefon 0911/941180 30

Fax 0911/941180 320

mail@glas-lang.de · www.glas-lang.de

**GLAS-
LANG**

*Ganzglastüren · Duschkabinen und Trennwände · Reparaturverglasung
Küchenrückwände aus Glas · Wärme- und Schallschutzgläser
Isolierglassanierung · Vitrinen, Colorglas und Spiegel nach Maß*



Schwimmen

Abteilungsleiterin: Rosi Freiberger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg
40 15 18

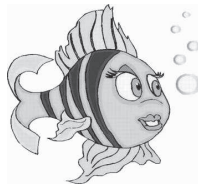
Liebe Schwimmfreunde,

im Langwasserbad schwimmen wir jeden Mittwoch ab 21 Uhr auf zwei 25 m Bahnen und in den Ferien auf einer 50 m Bahn.

Die Wassertemperatur liegt bei durchschnittlich 27,5 °C. Treff ist um 20.45 Uhr in der Eingangshalle.

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen.

Eure Rosi



Loma-Sport

Es ist unser Job...

....

A L L E S

SPORT RUND UM DEN TEAM

LOMA SPORT GMBH
Moritzbergstraße 40
90482 Nürnberg
Tel. 09 11 / 50 30 22
Fax 09 11 / 5 04 85 22

Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.

Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager----- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....

LOMA SPORT GMBH
Friedrich-Ebert-Straße 2
91781 Weissenburg
Tel. 0 91 41 / 7 19 90
Fax 0 91 41 / 9 27 58



Nordic Walking

Abteilungsleiterin: *Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg*
☎ 40 16 75

Hallo Nordic Walking Fans,

unser Nordic Walking geht nach wie vor in den Sommermonaten montags um 18.15 Uhr am Tiergarten los. Wir treffen uns bei jedem Wetter, egal ob die Sonne scheint oder ob es regnet.

Ich freue mich über jeden Teilnehmer, auch wenn er nicht bei DJK Falke Mitglied ist.

In diesem Sinne,

Eure Christine



Die GOLDBACH APOTHEKEN

Zerzabelshofstr.25
90478 NÜRNBERG

Zerzabelshofer Hauptstr. 22
90480 NÜRNBERG

Tel (09 11) 46 46 47

Tel (0911) 48 08 38 30

Fax (09 11) 46 77 47

Fax (0911) 48 08 37 10

info@goldbach-apo.de

info@goldbach-apo-zabo.de

Qualität für Ihre Gesundheit: zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008



Gymnastik

Abteilungsleiterin: *Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg*
☎ 47 18 26

Unsere Sportstunden sind:

Frauengymnastik

Montag, 18.30 - 19.45 Uhr Falkesaal, Sudetendeutsche Str. 60

Senioren-gymnastik

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr Falkesaal, Sudetendeutsche Str. 60

Senioren-gymnastik

Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr Herz Jesu, Gemeindehaus Arche, Breitscheidstr.60

Gymnastik

Donnerstag, 17.30 - 19.00 Uhr und 19.15 - 20.30 Uhr,
Epiphaniass Gemeindesaal, Fürther Str. 153

Wir machen keine Ferien, alle Gymnastikstunden laufen das ganze Jahr durch.

 **NORIPLANA**
MASSIVHAUS

Massiv bauen mit Vertrauen

Besuchen Sie unser Musterhaus
Innstr. 35, 90451 Nürnberg
Dienstag - Freitag, 14:00 - 18:00 Uhr.
Samstag nach Vereinbarung.
Sonntag, 14:00 - 17:00

www.noriplana.de Tel. 0911 - 99 55 228

Über 40 Jahre
Bauerfahrung



Ski

Abteilungsleiter: Hans Freiberger, Neuweiherstr. 12
90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

Sommerzeit - unsere Aktivitäten orientieren sich an der Jahreszeit!

Unsere Aktivitäten orientieren sich momentan an der Jahreszeit. Jedoch unabhängig von der Jahreszeit werden unsere Skigymnastik-Abende auch in den Sommermonaten stattfinden. Wie gewohnt treffen wir uns jeden Dienstag um 18.30 Uhr in der Halle I des „Neuen Gymnasiums“. Die Beweglichkeit, welche wir im Winter zu unseren Aktivitäten benötigen, soll uns auch während der Sommermonate nicht verloren gehen. Unterbrechen werden wir diese Gymnastikabende nur während der Sommerferien. In dieser Zeit sind die Schulhäuser und die Turnhallen geschlossen und dadurch für uns nicht nutzbar. Diesen Zeitraum nutzen wir und treffen uns zu gemeinsamen Radtouren in die nähere Umgebung. Der Treffpunkt während der Ferienzeit ist der Haupteingang zum Nürnberger Tiergarten jeden Dienstag, um **16 Uhr**. Eingeladen sind alle Mitglieder, Nichtmitglieder sowie Freunde und Bekannte.



Doch bevor die Sommerferien in Sicht sind, haben wir noch eine besondere Wanderung, und stattfinden wird diese am 5. Juli 2017. Wenn die Vereinszeitung per Post zugestellt wird, ist dann wahrscheinlich schon alles gelaufen. Jetzt zu den Details: Willi Pirkel hat wieder eine Wanderung mit Busfahrt und Kultur



elektro- rupprecht

90480 nürnberg
zerzabelshofer hauptstr. 11
telefon 40 46 76
fax 4 09 79 23
handy 0160 97 54 90 57



ausgearbeitet.
Der Treffpunkt
zur Abfahrt ist
der Platz vor der

Scharrerschule. Erstes Ziel ist Würzburg und hier der Hafen mit der Schiffsanlegestelle „Am Alten Kranen“. Mit dem Motorschiff „Alte Liebe“ fahren wir dann nach Veitshöchheim. Nach dem Mittagessen im Gasthof „Fischerbärbel“ ist keine größere Wanderung geplant. Stattdessen



werden Führungen durch den Rokokogarten und durch das Schloss Veitshöchheim angeboten. Somit ist auch ohne Wanderung für Bewegung gesorgt. Ein Abendessen im benachbarten Ort „Hörblach“ rundet den Tag ab. Rückkunft in Nürnberg wird gegen 20.30 Uhr sein.



Die Herbstwanderung der Skiabteilung, traditionell von Siegbert Funke vorbereitet, ist am **23. September** geplant. Die genauen Informationen, wie Treffpunkte und Abfahrtszeiten wurden bereits verteilt, wie immer per E-Mail und per Papier.

Das Herbstfest wird im Steigerwald am 20. Oktober steigen.

Die Einladungen werden derzeit noch erstellt, so dass die Teilnehmer in Kürze über die Details informiert werden. Wie

bereits Anfang des Jahres bekannt gegeben, wird es keine Skiweihnacht nach früherem Muster geben. Wie wir uns trotzdem in der Vorweihnachtszeit festlegen werden, muss noch geklärt werden.

Ich wünsche allen Mitgliedern, Freunden und Gästen unserer Unternehmungen eine fröhliche und unbeschwerte Zeit, vor – während – und nach den Ferien und gebe nun unserem Heiner Späth Gelegenheit über die „Mittwochs – Wanderungen“ zu informieren



Euer Hans Freiburger



Die Wanderung im April begann bereits zu Beginn mit Schwierigkeiten. Alles war geplant und organisiert, so stiegen wir in Gleißhammer in die S-Bahn, um in Dürrenhof in die S-Bahn nach Lauf umzusteigen und unsere Wanderer, die vom Hbf. kommen, zu treffen. Sie standen bereits am Bahnsteig bis auf 2 Frauen, die wir im abfahrenden Zug nach Altdorf wegfahren sahen. Wir stiegen in den Zug nach Lauf und versuchten per Handy Kontakt mit ihnen auf zu nehmen. So erreichte Siegi die Rike und machte mit ihr aus, dass sie mit dem nächsten Zug nach Lauf fahren sollen und er in Röthenbach Seespitze auf sie wartet und mit ihnen nachkommt. Kaum war das Gespräch beendet, läutete sein Handy und ein Wanderer stand im Hbf. und fragte, wo wir sind. Er war aus Versehen in Dürrenhof nicht mit uns ausgestiegen. Siegi verständigte ihn, dass auch er mit dem nächsten Zug nach Röthenbach Seespitze fahren soll. Als wir Röthenbach Seespitze erreicht hatten, hatte sich die Aufregung auch gelegt und Siegi stieg mit unseren Genusswanderern aus. In Lauf stiegen wir dann auch aus und begannen unsere Wanderung beschwingt in Richtung Moritzberg. Es war angenehm warm, sodass wir uns der warmen Kleidung entledigten. Nach einer halben Stunde standen wir am Waldrand, vor uns Schönberg mit seiner Kirche im Mittelpunkt und der Moritzberg im Hintergrund. Nach Schönberg nahmen wir zuerst den Weg zum Moritzberg, zweigten vor dem Wald rechts ab und gingen über die Wiesen auf einen Sendemast zu. Da machten wir eine kurze Pause, um die schöne Aussicht zu genießen. Ein Teil des westlichen Albrandes mit Hansgögl, Glatzenstein, Rothenberg mit Festung und weiter nach Westen waren gut zu sehen. Dann ging es an Haimendorf vorbei nach Diepersdorf. Im Gasthaus Löhner trafen wir dann endlich alle zusammen. Nach einem guten Essen kam die Wirtin, um uns zu begrüßen und spendierte für jeden einen Eisbecher. Nach dieser sehr angenehmen Mittagspause ging es hinaus in den Frühling. Gemeinsam wanderten wir in Richtung Röthenbach. Doch ein Teil wollte das laue frühlinghafte Wetter mit einer Pause in Renzenhof im Biergarten genießen. Der kleinere Teil wanderte weiter nach Röthenbach Seespitze zur S-Bahn.

Im Mai fuhren wir wie alle Jahre in die fränkische Schweiz zur Kirschblüte, doch heuer war sie erfroren. Bei der Zufahrt begannen die Schwierigkeiten im Bhf. Forchheim. Der Bahnhof war eine einzige Baustelle und wir fanden weder einen Zug noch einen Bus, der uns in die fränkische Schweiz bringen könnte. Erst bei der Auskunft erfuhren wir, dass am Ende des Bahnhofs eine Behelfsbrücke über die Baustelle hinweg auf die andere Seite des Bahnhofs führte, wo unser Zug stand. Da kein Hinweis und keine Durchsage darauf aufmerksam machte, irrten wir zuerst im Bahnhof umher und hatten Glück, dass alle rechtzeitig vor Abfahrt im Zug waren. In Pretzfeld stiegen wir gemeinsam aus und trennten uns erst am Ende der Ortschaft.

Unsere Genusswanderer gingen der Trubach entlang, während wir durch Hagenbach gingen und dann den Reisberg hinaufstiegen. Auf der Hochfläche nach dem Aufstieg spürten wir den kalten Wind trotz Sonnenschein als sehr unangenehm. An einer Wegkreuzung entschieden wir uns für eine Abkürzung und waren ausnahmsweise vor unseren Genusswanderern im Gasthaus Brünnig in Hetzelsdorf. Dort wurden wir von der Wirtin freudig begrüßt und mit Getränken versorgt. Bis unsere Genusswanderer kamen, hatten bereits einige von uns das Essen. Nach dem Essen starteten wir gemeinsam, zuerst in die falsche Richtung. Doch nach kurzer Zeit bemerkten wir den Fehler und kehrten um. Es ging dann hinab ins Trubachtal und weiter nach Pretzfeld, das



wir bald erreichten und damit war wieder eine schöne Wanderung zu Ende, auch wenn wir leider keine Kirschblüten sahen.

Am 7. Juni stand Lichteneck auf dem Programm. Wir fuhren alle gemeinsam nach Hartmannshof. Da wurden wir mit einem kräftigen Kittelwascher empfangen. Bis wir alle unsere Regensachen ausgepackt hatten, ließ der Regen bereits nach und wir starteten. Nach einem kurzen hin und her, waren wir auf dem richtigen Weg. Nun ging es ständig bergauf. Oben auf der Hochfläche spitzte sogar die Sonne durch diese Wolken hervor. Kurz vor Waizenfeld bogen wir von unserem Weg ab und wanderten Richtung Guntersrieth. Wir erreichten gerade den Ortsrand, als ein Wolkenbruch uns überraschte. Wir suchten alle einen Schutz bei den Häusern und nach einer ¼ Stunde war der Spuk vorbei und wir setzten unsere Wanderung fort. Am Ende der Ortschaft erwischte ich einen Weg ohne Markierung, der uns Richtung Hauritz führte. Doch bei der ersten Wegkreuzung gingen wir wieder in Richtung Lichteneck und fanden einen markierten Weg direkt dorthin. Als wir dann endlich die Ruine Lichteneck über der Wirtschaft „Zum Schloss“ erblickten, kam auch die Sonne heraus und trocknete unsere Kleider etwas bis wir das Gastzimmer betraten, wo bereits unsere Genusswanderer bei ihren Getränken saßen und auf ihr Essen warteten.

Nach einem guten und reichlichen Essen und einer angenehmen Pause traten wir gemeinsam den Rückweg an. Zeitweise von der Sonne begleitet ging es immer leicht bergab. Am Bahnhof Hartmannshof teilten wir uns wieder. Die einen fuhren mit dem nächsten Zug und die anderen ließen den Wandertag in der Pizzeria am Bahnhof Hartmannshof ausklingen.

Eine zusätzliche Wanderung stand am 21. Juni auf dem Programm. Eine Wanderung auf dem QIGONG-WEG in Dietfurt war als eine Bereicherung für die Wandergruppe vorgesehen. Wir fuhren mit der Eisenbahn bis Neumarkt Obpf. und weiter mit dem Bus nach Töging.

Da begannen wir unsere Wanderung am Altmühlpanoramaweg.

Nach einer Stunde gemütlichen Wandern erreichten wir Dietfurt. In einem ruhigen Biergarten machten wir Pause. Nach einem guten Mittagessen ging es zum QIGONG-WEG. Vor der Klostermauer des Franziskanerklosters war die erste Tafel des Weges. Wir

HW | **HUGO WÄLLISCH**
Gegründet 1880
Sanitärtechnik und Service

Planung und Ausführung
von sanitären
Anlagen und Gasheizungen
Bauflaschnerei und
Rohrreinigungsdienst

Mobil-Kundendienst (0160) 72 73 149

Inh. Frank Wällisch

Hintere Cramergasse 19

90478 Nürnberg

Telefon (0911) 46 53 84

Fax (0911) 46 95 20

E-Mail: info@hugo-waellisch.de

Internet: www.hugo-waellisch.de



ließen uns von den hier beschriebenen Übungen, die



wir mit etwas Neugier machten, für den weiteren Weg gut einstimmen. Die nächsten 2 Tafeln waren im Tal der Weißen Laber. Der schöne Blick auf die Berge des Juras und die Übungen waren für uns alle etwas Besonderes. Die weiteren Tafeln waren im Wald am Fuße des Kreuzberges. Am Ende des Weges

ließen wir eine Station aus und stiegen dafür zu einer Mariengrotte hoch. Dann zurück auf

dem QIGONG-WEG beendeten wir unsere etwas außergewöhnliche Wanderung. Durch das schöne Wetter, die reizvolle Landschaft und QIGONG wurde dies für uns ein schöner Tag. Nach einer kurzen Erholungspause beim Bräu – Toni gingen wir zum Bus und erfreuten uns an der Landschaft bei der Fahrt nach Neumarkt. Der nächste Zug brachte uns noch rechtzeitig nach Nürnberg, sodass unsere Schwimmer noch ins Bad gehen konnten. Spaß war immer dabei, wie die nebenstehenden Bilder zeigen.



Unsere nächsten Termine:

Mittwoch, 2. August 2017

Mittwoch, 6. September 2017

Mittwoch, 4. Oktober 2017

um 9.00 Uhr am S-Bahnhof - Gleißhammer

um 9.00 Uhr am S-Bahnhof - Gleißhammer

um 9.20 Uhr am S-Bahnhof - Gleißhammer

Euer H. Späth





Wirbelsäulen-Gymnastik

Abteilungsleiterin: Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg

☎ 40 34 83

Übungsleiterin: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Oh, wie schnell die Zeit vergeht, schau, was im Kalender steht, das halbe Jahr ist schon vorbei Genauso läuft es auch bei uns. Der Frühjahrskurs geht schon wieder dem Ende entgegen. Am 11. Juli werden wir nach einem gemütlichen Abend auf FALKE in die Sommerpause gehen.

Zeit ist, was verhindert, dass alles auf einmal passiert (John A. Wheelers). Jetzt ist nämlich erst mal Zeit für den Urlaub - Ferien mit der Familie - Biergarten - Schwimmbad - oder, was Ihr sonst so im Sommer macht.

Ab dem 5. September werden wir mit dem Herbstkurs dann wieder voll durchstarten, um bis zum Jahresende wieder fit zu sein.

Wir wünschen allen einen schönen Urlaub und/oder schöne Ferien mit Euren Lieben. Kommt gesund wieder heim und wer Lust hat auch zu uns in die Wirbelsäulengymnastik.

Euer WS-Team

Rosi, Ingrid und Reimund



SchusterDruck

IHRE DRUCKEREI IN EIBACH

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28
Fax 0911 642 68 27
info@schusterdruck.de
www.schusterdruck.de





DJK FALKE - News

Unser neuer Vereinswirt Pietro Sbrandolino lädt zur großen
Eröffnungsfeier am 21. Juli ab 17 Uhr
Mit italienischer Livemusik im Saal und Buffet für 10 Euro pro Person
(Getränke extra). Wir freuen uns auf einen tollen Abend.

Die beiden letzten Termine zur
Sportabzeichen-Abnahme
sind am 12. und 26. Juli, jeweils Mittwoch um 17 Uhr.
Nutzt Eure Chance!

Die außerordentliche Mitgliederversammlung im Mai
hielt eine große Überraschung bereit und brachte
frischen Wind in den Vereinsvorstand.
Herzlich Willkommen Marius Steger!

Herzlichen Glückwunsch an die 1. Mannschaft
zum Gewinn des Doubles!

Die Meisterschaft in der Kreisklasse 4 bedeutet gleichzeitig den
Aufstieg in die Kreisliga. Fast noch höher bewerten kann man den
Gewinn des Bayerischen TOTO Pokals 2016/2017, bei dem Bezirks-
ligist SC Aufkirchen im Finale bezwungen wurde.

Allen Mitgliedern und Freunden eine recht
schöne und erholsame Ferien- und
Urlaubszeit!



Impressum

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Michael Reiser ☎ 40 32 86

Zusammenstellung und Bearbeitung:

Pressewart: Christian Freiburger, ☎ 74 26 236

E-Mail: pressewart@djk-falke.de

Satz und Druck: Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

Verleger: DJK Falke Nürnberg. Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

DJK Falke Nürnberg e.V.
Sudetendeutsche Str. 60
90480 Nürnberg



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post

DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*
Operation / Brille / Contactlinsen
durch moderne

Wir machen's möglich!

Gerhard Schweiger
und sein Team

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*



ORTHOKERATOLOGIE

Schweiger
Augen
optik

Brillen
Contactlinsen
binokulare
Refraktion
Computer-Sehtest
Mineralien

Stephanstraße 35 • 90478 Nürnberg
Tel.: 0911 / 4 72 00 97

www.optikschweiger.de